

ISBN 978-3-7888-1682-7

Rominter Heide und Goldap

Wolfgang Rothe -

Daniela Wiemer - Dietmar Kutz

Der Rominter Heide sind schon viele bemerkenswerte literarische Denkmäler errichtet worden, besonders vom Oberforstmeister Frevert und Dr. Andreas Gautschi, mit fast zwei Dutzend Büchern, Bildbänden und auch Filmen, zuletzt auch von den Verfassern. Darin sind viele bekannte historische Postkarten des 19. und 20. Jahrhunderts enthalten.

Im Archiv der Verfasser haben sich nach drei Jahrzehnten re-

gionalhistorischer Forschung und daraus folgenden Editionen in Wort, Bild, und Ton ein Mehrfaches an Postkarten angesammelt, die überwiegend erstmals hier veröffentlicht werden. Neben Motiven des legendären Ensembles des kaiserlichen Rominten – Jagdschloss und »Hubertus«-Kapelle – Hirschdenkmal und Hirschbrücke – wird nicht nur die jagdliche und forstliche Lebenswelt präsentiert, sondern es entsteht auch durch Wald- und Landschaftsbilder, durch Dorfansichten und Luftbilder ein authentisches Kaleidoskop der Region in der östlichsten Provinz Deutschlands, und selbst darin im entfernten östlichen Grenzgebiet.

Gleiches gilt von der unter den grenznahen Städten Ostpreußens neben Lyck ältesten und größten Kreisstadt Goldap, einer typischen Ackerbürgerstadt aus dem 16. Jahrhundert, mit dem besonders großen Marktplatz. Den Autoren ist es mit diesem Postkarten-Bildband gelungen, in einem lebendigen Gesamtbild diese Lebenswelt zu archivieren, die als solche überall in Deutschland und Europa der Vergangenheit angehört und als jahrhundertlang deutsche Region nur noch in restlichen Spuren und Fundstücken erhalten ist. Der Bildband mag dazu beitragen, die in den Nachkriegsgenerationen schwindende oder gar nicht mehr vorhandene Erinnerung an dieses Schmuckstück zu beleben und zu erhalten.

